

**Antrag auf ein Darlehen gem. § 22 Abs. 8
Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) für
Zahlungsrückstände beim Energieversorger**

Persönliche Daten

Name		Vorname	
Geburtsdatum		Aktenzeichen	
Straße			
Telefonnummer			

Hiermit beantrage ich für mich und die Mitglieder meiner Bedarfsgemeinschaft ein Darlehen auf Grund von Zahlungsrückständen bei meinem Energieversorger.

Zur Bedarfsgemeinschaft gehören weiterhin:

--

Ich habe Schulden, die folgende Energiearten betreffen:

Strom Gas Wasser _____

Meine Energiezufuhr wurde mir bereits gesperrt:

Nein Ja

Darlehenshöhe

Ich beantrage ein Darlehen in folgender Höhe und die Direktzahlung an den Energieversorger:

Darlehenshöhe	
---------------	--

Energieversorger

Energieversorger	
Verwendungszweck	

Mein Energieversorger hat mir eine Ratenzahlung nicht eingeräumt und schriftlich bestätigt, dass bei Zahlung der Rückstände die Energieversorgung nicht abgeklemmt bzw. wiederhergestellt wird.

Direktzahlung der Abschläge an den Energieversorger

Zur Verhinderung von weiteren Zahlungsrückständen beim Energieversorger wird eine Direktzahlung der zukünftigen Abschläge an den o. g. Energieversorger veranlasst. Künftige Abschlagsänderungen werde ich unaufgefordert mitteilen.

Aktueller Abschlagsbetrag	
---------------------------	--

Begründung

Wie ist es zu den Rückständen gekommen?
Ich benötige ein Darlehen aus folgendem Grund:

--

Den Bedarf kann ich aus folgendem Grund nicht auf andere Weise decken
(z. B. aus eigenem Vermögen, Darlehen bei Familie/Freunden/Bekanntem):

--

Zur Prüfung lege ich meine Kontoauszüge der letzten drei Monate, meine Sparbücher und ggf. weitere Vermögensnachweise vor.

Ich bestätige, dass mir mein Energieversorger eine Ratenzahlung nicht eingeräumt hat.
Eine schriftliche Bestätigung hierüber lege ich vor.

Mir wurde erläutert, dass in Zukunft ein weiteres Darlehen wegen gleichartiger Zahlungsrückstände nicht mehr gewährt werden kann.

Rückzahlung des Darlehens

Rückzahlungsansprüche aus Darlehen werden ab dem Monat, der auf die Auszahlung des Darlehens folgt, für die Dauer des Leistungsbezuges durch monatliche Aufrechnung in Höhe von 5% des maßgeblichen Regelbedarfs getilgt (§ 42a Abs. 2 SGB II):

Aufrechnungshöhe	
Aufrechnungsbeginn	

Nach Beendigung des Leistungsbezugs ist der noch nicht getilgte Darlehensbetrag sofort fällig. Über die Rückzahlung des ausstehenden Betrags soll in diesem Fall eine Vereinbarung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Darlehensnehmers getroffen werden (§ 42a Absatz 4 SGB II).

Den bisherigen Schriftverkehr mit meinem Energieversorger füge ich als Anlage bei.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben bestätige ich durch meine Unterschrift.

Datum		Ort	
Unterschrift			

Name, Vorname		Az.	
Anschrift			

**Einverständniserklärung
zum Informationsaustausch zwischen dem Jobcenter Kreis Warendorf
und meinem Energieversorger
in Bezug auf Angelegenheiten meines Energieversorgungsvertrags**

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das Jobcenter Kreis Warendorf zur Klärung von Angelegenheiten, die meinen Energieversorgungsvertrag betreffen, mit meinem Energieversorger

Firma	
Anschrift	
Telefon	

direkt in Kontakt treten darf und die zur Klärung notwendigen Informationen mit diesem austauschen darf. Ich entbinde das Jobcenter insoweit von seiner Schweigepflicht.

Mein Einverständnis bezieht sich insbesondere auf den gegenseitigen Austausch von Informationen zwischen dem Jobcenter und meinem Energieversorger in Bezug auf:

- die vereinbarten Kosten und deren Zusammensetzung,
- die Höhe der vom Jobcenter Kreis Warendorf im Rahmen der SGB II-Leistungsberechnung als Bedarf anerkannten Unterkunfts- und Heizkosten,
- erstellte Jahresabrechnungen, inkl. deren Grundlagen und Verbräuche,
- den Zahlungsverkehr; z. B. Mitteilung der Einstellung einer vom Jobcenter bisher vorgenommenen Direktzahlung der Beträge an den Energieversorger, vereinbarte Ratenzahlungen mit dem Energieversorger
- evtl. bestehende Energierückstände
- evtl. erfolgte Vertragskündigungen und
- evtl. Sperrungen der Energieversorgung

Informationen, die nicht mein Energieversorgungsvertragsverhältnis betreffen, z. B. die Höhe meines Leistungsanspruches oder der Sachstand meiner Integration in den Arbeitsmarkt, dürfen nicht weitergegeben werden.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Energieversorger eine Kopie dieser Einverständniserklärung erhält, sofern der Energieversorger dieses verlangt.

Diese Erklärung ist durch mich jederzeit für die Zukunft widerrufbar.

Datum		Ort	
Unterschrift/en (aller im Energieversorgungsvertrag genannten Personen)			